

RS Vwgh 2017/10/24 Ra 2017/06/0191

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.10.2017

Index

L37156 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag
Steiermark

L37159 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag
Wien

L80009 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan Wien

L80409 Altstadterhaltung Ortsbilschutz Wien

L82000 Bauordnung

L82006 Bauordnung Steiermark

L82009 Bauordnung Wien

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

BauG Stmk 1995 §26;

BauO Wr §134a;

BauRallg;

B-VG Art133 Abs4;

VwGG §34 Abs1;

Rechtssatz

Nach der Rechtsprechung des VwGH ist es im Zusammenhang mit Nachbarrechten nach der Wr BauO irrelevant, wer Bauwerber, Eigentümer der Bauliegenschaft oder Antragsteller ist; den Nachbarn kommt in Bezug auf den Bauwerberwechsel kein Mitspracherecht zu (Hinweis Erkenntnisse vom 3. Mai 2011, 2009/05/0247, vom 30. Juni 1998, 97/05/0298, und vom 19. März 1991, 86/05/0107). Diese Rechtsprechung ist auf die Rechtslage nach dem Stmk BauG 1995 übertragbar, sodass insofern eine Rechtsfrage grundsätzlicher Bedeutung nicht vorliegt.

Schlagworte

Nachbarrecht Nachbar Anrainer Grundnachbar Diverses BauRallg5/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2017:RA2017060191.L01

Im RIS seit

30.11.2017

Zuletzt aktualisiert am

01.12.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at